

## **Finnische Komponistin im Eisler-Haus**

Die finnische Komponistin Johanna Ruotsalainen erhält 2020 als Zweite das „Internationale Hanns Eisler-Stipendium der Stadt Leipzig“. Die Jury unter Vorsitz des Komponisten Steffen Schleiernmacher wählte sie aus 47 Bewerbern aus 25 Nationen aus. Die 1983 geborene Gitarristin, die derzeit als Dozentin an der finnischen Universität für Angewandte Kunst Oulu tätig ist, erhält 5000 Euro und kann ab April 2020 fünf Monate lang kostenfrei in der Geburtswohnung von Hanns Eisler in der Hofmeisterstraße 14 wohnen, um sich dort einem Projekt für ein zehnköpfiges Ensemble zu widmen. Das fertige Werk wird das Ensemble Avantgarde im Oktober 2020 in der Gewandhausreihe Musica Nova uraufführen. ■



Die finnische Komponistin Johanna Ruotsalainen ist neue Stipendiatin. Foto: Privat